

Beim Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz ist ab sofort eine befristete Stelle (31.12.2024) als Sachbearbeiter*in (m/w/d) für das Projekt ESF-Alpha und „DigiNetz“ zu besetzen.

Der Verband der Volkshochschulen ist der Interessen- und Fachverband der 60 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Hauptaufgaben des Verbandes sind die Entwicklung von Grundsätzen und Leitlinien für die Arbeit der Volkshochschulen, die Beratung und Unterstützung seiner Mitglieder und die Weiterbildung für das Leitungs-, Verwaltungs- und pädagogische Personal sowie der Kursleitenden.

Die Arbeit des Verbandes wird durch das Land Rheinland-Pfalz gefördert. Der Verband der Volkshochschulen vertritt seine Mitgliedseinrichtungen auf Landes- und Bundesebene.

Was sind Ihre Aufgaben?

- Erfassung und finanzielle Abwicklung der Zuschuss-Anträge der Bildungseinrichtungen der Landesorganisationen der Weiterbildung und des Verbands der Volkshochschulen
- Unterstützung der Projektleitung bei der effizienten Umsetzung der Arbeitsabläufe
- Erstellung von Dokumentationen und der Verwendungsnachweise für die Projekte
- Sekretariatsaufgaben: Beantwortung von Mails und Post, Terminkoordination, Telefondienst
- Überprüfung eingereicherter Unterlagen und korrekte Erfassung in Exceltabellen

Was bringen Sie mit?

- Kaufmännische Ausbildung oder Verwaltungsangestellte/-r
- Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich
- Sichere Beherrschung relevanter EDV-Software insbesondere Excel
- Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Konfliktfähigkeit
- Zuvorkommende, kundenorientierte Umgangsformen
- Gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit
- Eigenständiges Arbeiten

Was erwartet Sie?

- Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst TV-L 8
- Vorläufig bis zum 31.12.2024 befristete Vollzeitstelle (39 Stunden/ Woche), auch als Teilzeitstelle möglich, Weiterführung in 2025 wird in Aussicht gestellt
- Dienort ist Mainz, teilweise mobiles Arbeiten (Homeoffice) möglich
- Möglichkeit der aktiven Mitwirkung bei der innovativen vhs-Weiterentwicklung
- Ein offenes und kollegiales Betriebsklima in der Volkshochschulwelt

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Interessierten unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Religion, Behinderung oder Alter.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ute Friedrich (Verbandsdirektorin), Telefon: 06131 28889 21 oder Dr. Julia Dittrich (Fachbereichsleiterin) Telefon: 06131 28889 28 zur Verfügung. Bewerbungen senden Sie bitte ausschließlich per Mail in einem einzigen PDF-Dokument (maximal 6 MB) **bis zum 15.08.2024** an: bewerbung@vhs-rlp.de

Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung zum Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage.